

Univ.-Prof. Dr. Alexander Siedschlag

Sprechstunde: Mi 16-17 Uhr  
Sitz: [Claudiana](#), Herzog-Friedrich-Str. 3  
E-Mail [alexander.siedschlag@uibk.ac.at](mailto:alexander.siedschlag@uibk.ac.at)  
Tel. 0512 507 7065  
<http://www.european-security.info/>

Stiftungsprofessur

für  
Europäische  
Sicherheitspolitik



SS 2007 / Mi, 18.30-20.00 Uhr, SOWI-UR 3

## **SE Theorien und Methoden der sicherheitspolitischen Analyse**

**Zielsetzung:** In einer am didaktischen Ansatz eines Lektüreseminars orientierten Vorgehensweise sollen das Verständnis von und die Fähigkeit zur kritischen, auch vergleichenden Auseinandersetzung mit sicherheitspolitischen Analysemethoden und ihre Anwendung auf konkrete Fälle erlernt werden. Darüber hinaus soll die Fähigkeit erworben werden, hinter methodischem Vorgehen stehende Theorieannahmen zu erschließen und zu reflektieren.

### **Sitzungsplan**

#### 07.03. Einführung

Erläuterung der Ausbildungsziele der Lehrveranstaltung (v.a. analytisch nutzbares Wissen über aktuelle nationale Positionen und Perspektiven der ESVP als einem wichtigen Politikfeld der Vertiefung und des Außenhandels der EU) und des Workload-Ansatzes

Vorstellungsrunde; kurze Erläuterung der Motivation, an der Lehrveranstaltung teilzunehmen, und der mit der Teilnahme verbundenen Zielsetzungen

Themenvergabe

Klärung allgemeiner Fragen

Für die nächste Sitzung vorzubereitende Lektüre: [Daniel Kahneman/ Jonathan Renshon: Why Hawks Win, in: Foreign Policy, Januar/Februar 2007, Online-Ausgabe](#). Ziel: Erkennen des Praxiswertes eines theoretisch-methodisch orientierten Zugangs zu sicherheitspolitischem Krisenhandeln anhand eines einfacheren, für die Allgemeinheit geschriebenen Beispieltextes.

#### 14.03. Diskussion des vorbereiteten Textes

#### 21.03. Gastvortrag Obst Mag. Dietmar Pfarr, BMLV-LVAk: Europäische Sicherheitspolitik und Streitkräfte in der öffentlichen Perzeption

In jeder der folgenden Sitzungen wird ein ausgewählter Text aus dem Lehrbuch Alexander Siedschlag (Hg.): Methoden der sicherheitspolitischen Analyse (Wiesbaden: VS-Verlag für Sozialwissenschaften, 2006) in einem Referat vorgestellt. In diesem Buch werden sicherheitspolitische Analyseansätze jeweils erklärt und auf einen Beispielsfall angewandt. Alle folgenden Themenangaben beziehen sich auf die entsprechend betitelten Aufsätze aus diesem Buch. In jedem Referat ist außerdem zwingend auf ein Werk der jeweiligen Primärliteratur (siehe die Literaturverzeichnisse der jeweiligen Aufsätze, Absprache erforderlich) direkt einzugehen.

### 28.03. Strategische Kulturanalyse: Deutschland, Frankreich und die Transformation der NATO

Vorlesungsfreie Zeit Ostern

18.04. Entfällt wegen der Exkursion nach BiH/Sarajevo

25.04. ([nähere Informationen hier](#))

02.05. Bürokratie- und organisationstheoretische Analysen der Sicherheitspolitik: Vom 11. September zum Irakkrieg

09.05. Vergleichende Außenpolitikanalyse: Das Verhalten ausgewählter EU-Staaten in der Irak-Krise

16.05. Qualitative Inhaltsanalyse: Die soziale Konstruktion sicherheitspolitischer Interessen in Deutschland und Großbritannien

23.05. Diskursanalyse: Die Entstehung der Nationalen Sicherheitsstrategie der USA

30.05. Von der *security community* zur *securitized community*: Zur Diskursanalyse von Versicherheitlichungsprozessen am Beispiel der Konstruktion einer europäischen Identität

13.06. Verstehende Soziologie von Gewaltakteuren: Fallbeispiel UÇK

20.06. Ein multimethodischer Early-Warning-Ansatz zur Analyse und Evaluierung von „Big Patterns“ in komplexen sozialen Systemen: Regional virulente Konfliktpotenziale in der Türkei

27.05. Abschlussdiskussion  
Zu den Hausarbeiten  
Lehrveranstaltungsanalyse

### Leistungserfordernisse/Bewertungssystematik:

- Anwesenheit: 15% (0 Fehlstunden: 1 / 1 FStd: 2 / 2 FStd: 3 / 3 FStd: 4, mehr: 5)
- Referat (inkl. Berücksichtigung von Primärliteratur): 40%
- Hausarbeit (akademischer Essay): 45%

## Ihre Bewertung

Bitte bewerten Sie die Lehrveranstaltung auch unter <http://www.meinprof.at/uni/prof/748>, einem österreichweiten Portal!

## Literaturhinweise

Buzan, Barry/Ole Wæver/Jaap de Wilde (1998): Security. A New Framework for Analysis. Boulder, CO: Rienner.

Gärtner, Heinz: Konzepte zur europäischen Sicherheit: Ein Theorievergleich, in: Österreichisches Jahrbuch für internationale Sicherheitspolitik 1997, S. 56-73.

Siedschlag, Alexander: Neorealismus, Neoliberalismus und postinternationale Politik. Opladen: Westdeutscher Verlag, 1997.

Siedschlag, Alexander: Einführung - Sicherheitspolitik als Methode, in: ders. (Hg.): Methoden der sicherheitspolitischen Analyse. Ein Lehrbuch. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 2006, S. 9-19.

Siedschlag, Alexander (Hg.): Methoden der sicherheitspolitischen Analyse. Ein Lehrbuch. Wiesbaden: VS-Verlag für Sozialwissenschaften, 2006.